

Vereins-Nachrichten

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Mitteilungen über Textilindustrie : schweizerische Fachschrift für die gesamte Textilindustrie**

Band (Jahr): **33 (1926)**

Heft 6

PDF erstellt am: **22.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Kl. 21 c, Nr. 115517. Einrichtung zur Abstellung von Webstühlen bei Schuffadenbruch. — Berh. Friedr. Engelberger, im Freudenberg, Oberuzwil.

Oesterreich.

(Mitgeteilt vom Patentanwaltsbureau Viktor Tischler, Wien VII/2, Siebensterngasse 39.)

Aufgebote vom 15. Mai 1926. (Ende der Einspruchsfrist 15. Juli 1926.)

Kl. 8 d. Färberei und Appreturges. vorm. A. Clavel und Fritz Lindenmayer, Basel (Schweiz). Verfahren zur Erhöhung der Haltbarkeit beschwerter Seiden. 15. 12. 1924, A 6597—24.

Kl. 8 d. Rhenania-Ossag Mineralölwerke A.-G., Düsseldorf. Verfahren zum Färben von Textilgut, Papier und ähnlichen Stoffen. 25. 7. 1923, A 3401—23.

Kl. 76 a. Ferrand Dred, Ing., Southport (England). Streckwerk für Spinnmaschinen. 23. 7. 1925, A 4090—25. Un. Prior.

Kl. 76 a. Benno Schilde Maschinenbau-A.-G., Hersfeld. Vorrichtung zum Trocknen von Kardenband, Kammzug und anderem Band- oder fadenartigen Trockengut. 14. 4. 1925, A 2259—25.

Alle Abonnenten unserer Fachzeitschrift erhalten von obiger Firma über das Erfindungswesen und in allen Rechtsschutzangelegenheiten Rat und Auskunft kostenlos.



Literatur



Verkehr. Die Sommer-Ausgabe des Blitz-Fahrplanes, gültig vom 15. Mai 1926 an, welche soeben im Orell Füllli-Verlag, Zürich erschienen ist, zeichnet sich wiederum durch außerordentlich scharfe und gut lesbare Schrift aus. Er enthält außer den Fahrzeiten für Eisenbahn, Dampfschiff, Post, Straßenbahn und Automobil alle neuen Taxen und Anschlüsse von und nach Zürich, die Zugnummern, die Wagenklassen, die Abfahrts- und Ankunftsperons bei jedem Zuge und schließlich noch die Posttaxen. Auch finden wir die Flugpostlinien für das internationale Luftverkehrsnetz der Schweiz und die Fahrpläne der neueröffneten Bahnen der Schweiz und des benachbarten Auslandes aufgeführt. Die äußerst praktische Einteilung des Blitz-Fahrplanes bietet für ein rasches Nachschlagen der gesuchten Stationen und Strecken die denkbar besten Möglichkeiten. Der Preis der neuen Ausgabe des „Blitz-Fahrplan“, welche in allen Buchhandlungen, Papeterien, Kiosken und an den Billettschaltern zu haben ist, beträgt nur 1 Fr. 20.

Sprachenpflege. Le Traducteur, französisch-deutsches Sprachlehr- und Unterhaltungsblatt. Zweck dieses Blattes ist es, dem Lernenden eine gründliche Kenntnis der Schrift- und Umgangssprache zu vermitteln. Die Methode führt den Lernenden auf natürlichem Wege in frischer, anregender und origineller Weise zum Verständnis der fremden Sprache und bietet auch dem Fortgeschrittenen noch reichlich Gelegenheit, seine Sprachkenntnisse noch weiter auszubilden und zu vervollkommen. In den mit Geschick und gutem Geschmack bearbeiteten Gesprächen nimmt es die gesprochene fertige Sprache zum Ausgangspunkt und weiß über eine Fülle täglicher Vorkommnisse zu belehren. — Probenummer kostenfrei durch den Verlag des „Traducteur“ in La Chaux-de-Fonds (Schweiz).



Vereins-Nachrichten



Von der Hauptversammlung der Vereinigung ehemaliger Webschüler von Wattwil. Von einem Mitgliede der genannten Vereinigung wird uns geschrieben: Die Hauptversammlung, die auf den 9. Mai 1926 in das Du Pont in Zürich anberaumt war, wurde von ca. 40 ehemaligen Webschülern besucht. Herr Direktor Frohmader gab der Freude Ausdruck, eine so stattliche Zahl ehemaliger Webschüler begrüßen zu dürfen.

Das sehr inhaltsreiche Protokoll, verfaßt von unserem Herrn E. Bühler wurde unter bester Verdankung genehmigt. Von den Vereinsgeschäften ist speziell zu erwähnen, daß nach ausführlicher Prüfung die Fachschrift des Vereins ehemaliger Seidenwebschüler Zürich als künftiges offizielles Organ für unsere Vereinigung bestimmt wurde. Dieser Beschluß erfolgte einstimmig.

Somit kommt es wieder, wie es früher auch gewesen ist und wollen wir alle hoffen, daß gerade durch diesen Zusammenschluß die schweizerische Textilzeitung „Mitteilungen über Textilindustrie“ weiter ausgebaut werde und sich jeder freut, diese zu besitzen. Den Schluß unserer Tagung verschönerte Herr Frohmader durch einen interessanten Vortrag. F. B.

V. e. S. Z. und A. d. S.

Mitgliederdienst.

Unbekannte Adressen: Von folgenden Mitgliedern sind uns die gegenwärtigen Adressen unbekannt und bitten wir um diesbezügliche Zustellung der neuen Adressen:

Bertschinger Henry, früher St. Rambert (France)
Oberhänsli Ernst, früher Berlin W, Oberwallstr. 9
Meier Jean, früher Montbrison, Rue St. Jean 26
Schlegel Christ., früher Zürich III, Zeltstr. 1
Stöcklin Max, früher Oberrieden

Adreßänderungen: Nachstehende Mitglieder haben Stellung und Wohnort geändert und sind ins Ausland gezogen:

Daubenmeier Max, c/o. Messrs. Léon Fischer & fils,
14 Rue Vivienne, Paris
Kessler Josef, c/o. Stünzi fils, Favèrges Hte. Savoie
Eggenberger Paul, 106 Mechanic Street,
Putnam, Conn. (U. S. A.)
Leemann Ferd., 416 Ellisan Street,
Paterson, New Jersey (U. S. A.)

Stellen-Anzeiger

Offene Stellen.

38) **Tüchtiger Webermeister** für selbständige Stellung in Seidenweberei in Deutschland.

Stellen-Gesuche.

57) **Erfahrener Stoffkontrolleur** mit langjähriger Praxis im Weberei- und Stückfärbereibetrieb, sucht Stellung als Kontrolleur oder Ferggstubenangestellter.

60) **Ehemaliger Seidenwebschüler**, junger Mann mit Werkstattpraxis in Webstuhl-Maschinenfabrik und kürzerer Tätigkeit in Wirkerei, sucht Stellung im In- oder Ausland als Hilfswebermeister. Sprachkenntnisse: Deutsch, Französisch und Tschechisch.

64) **In Textilindustrie** Stelle gesucht für Reise, Fabrik- oder Verkaufsbureau, von seriösem, zuverlässigem Schweizer, 37 Jahre, gut präsentierend, mit Handels- und Webschulbildung, mehrj. Aufenthalt in Frankreich und England, Erfahrung in Seidenwaren-Fabrikation und -Handel, zeitweiser Reisetätigkeit in der Schweiz; auch guten Kenntnissen in Kunstseide, Baumwollstoffen und Strickwaren. Stenotypist. Eintritt sofort oder nach Uebereinkunft.

65) **Junger, strebsamer Webermeister**, ehem. Seidenwebschüler, mit mehrjähriger Praxis in Werkstatt und Weberei, eingearbeitet vom einfachen bis zum sieben-schifflichen Lancierstuhl, auf Grobstich-, Verdol- und Schaftmaschinen, sucht anderweitige Stellung in Jacquard- oder Glattweberei, jedoch nur auf Wechsel- oder Lancierstühle.

Zur gefl. Beachtung. Alle Zuschriften betr. Stellenvermittlungsdienst sind an Rob. Honold, Friedheimstr. 14, Oerlikon b. Zürich zu richten.

Bewerbungen für die offenen Stellen müssen in verschlossenem Separatkuvert eingereicht werden. — Die erfolgte Annahme einer Stelle ist umgehend mitzuteilen.

Gebühren für die Stellenvermittlung. Einschreibgebühr: Bei Einreichung einer Anmeldung oder Offerte Fr. 2.— (kann in Briefmarken übermittle werden.) Vermittlungsgebühr: Nach effektiv erfolgter Vermittlung einer Stelle 5% vom ersten Monatsgehalt. (Zahlungen in der Schweiz können portofrei auf Postcheck-Konto „Verein ehem. Seidenwebschüler Zürich und A. d. S.“ VIII/7280 Zürich, gemacht werden. Für nach dem Auslande vermittelte Stellen ist der entsprechende Betrag durch Postanweisung oder in Banknoten zu übersenden.)

Die Vermittlung erfolgt nur für Mitglieder. Neueintretende, welche den Stellenvermittlungsdienst beanspruchen wollen, haben nebst der Einschreibgebühr den fälligen Halbjahresbeitrag von Fr. 6.— zu entrichten.

Adreßänderungen sind jeweils umgehend, mit Angabe der bisherigen Adresse, auch an die Administration der „Mitteilungen über Textil-Industrie“, Zürich 1, Mühlegasse 9, mitzuteilen.

Monatzzusammenkunft. Nächste Zusammenkunft am 14. Juni im altbekannten Restaurant „Strohho“ in Zürich 1.

Redaktionskommission:

Rob. Honold, Dr. Th. Niggli, Dr. F. Stingelin.